

Mitteilungsvorlage

Nr. 0578/2020-2025



Gremium	Sitzungsdatum	Zuständigkeit
Haupt- und Finanzausschuss	17.01.2023	Kenntnisnahme

öffentlich

Berichterstatter: Norbert Loermann

Entwicklung der Schülerzahlen im Primarbereich

Sachverhalt:

Nach einer Prognose der Kultusministerkonferenz (Sept.22) werden in den kommenden Jahren die Schülerzahlen steigen. Die Zahl der Schülerinnen und Schüler wird sich insgesamt bis 2035 gegenüber 2021 um ca. 8,6 % erhöhen.

Im Primarbereich ist dieser Anstieg bereits in den Geburtenzahlen zu erkennen und lässt auf eine steigende Entwicklung der Schülerzahlen schließen. Die mit der Schulpflicht einhergehenden Geburtenzeiträume geben Auskunft über eine Prognose in den kommenden Schuljahren.

Anhand der in den Zeiträumen zur Schulpflicht geborenen Kinder können die Schülerzahlen an der Städt. Gemeinschaftsgrundschule Brakel bis einschl. zum Schuljahr 2028/2029 prognostiziert werden. Die bundesweite Vorhersage steigender Schülerzahlen ist hier ebenfalls erkennbar bzw. auch stabil.

Diese Erkenntnisse sind insbesondere im Hinblick auf den ab dem Schuljahr 2026/2027 sukzessiv aufbauenden Rechtsanspruch eines Ganztagsbetreuungsplatzes (OGS) richtungsweisend im Blick zu halten. Die Nachfrage an Betreuungsplätzen wird weiterhin in den kommenden Schuljahren stets im Fokus der Vereinbarkeit von Familie und Beruf stehen bzw. zunehmen.

Als Anlage ist eine Übersicht der Geburtenzeiträume zur Schulpflicht lt. Meldeliste des Einwohnermeldeamtes sowie die Entwicklung der Schülerzahlen der Städt. Gemeinschaftsgrundschule Brakel beigefügt.

Haushaltsrechtliche Auswirkungen:

Mittel für den Ausbau des Offenen Ganztages

Anlagen:

Übersicht Schulpflicht lt. Meldeliste
Entwicklung Schülerzahlen im Primarbereich

Brakel, 28.12.2022
Der Bürgermeister

Hermann Temme